

## Erfolgreiche 93. GV der Landfrauen Gäu

In guter und ausgelassener Stimmung trafen die Landfrauen Gäu am 21. März 2025 zur 93. Generalversammlung in der Genusswerkstatt in Oensingen ein.

Vor dem Geschäftlichen durften sich die 74 Frauen vor Ort sowie die Gäste Christoph Haefely vom «Landwirtschaftlichen Verein Gäu/Untergäu» und die Präsidentin der «Landfrauen Balsthal-Thal» Regula Gyga kulinarisch verwöhnen lassen durch das Team von Anita Senn der Genusswerkstatt.

Zur Eröffnung der 93. GV wurde zusammen das schöne «Soledurner Landfrouelied» gesungen, erneut begleitet von Sabine Zeltner an der Zither und Agatha Emmenegger an der Handorgel.

Die GV wurde von der scheidenden Präsidentin Sabine Zeltner wie immer mit viel Wärme und Bedacht durchgeführt. Dabei wurden wichtige Punkte besprochen und erfolgreich verabschiedet und einige Informationen an die anwesenden Mitglieder weitergeleitet.

Leider hat nebst der Präsidentin Sabine Zeltner auch das Vorstandsmitglied Marlene Flück demissioniert. Beide wurden mit einem grossen Dank und Applaus für die geleistete Arbeit sowie Wehmut in den Herzen verabschiedet.

Sabine Zeltners Engagement der letzten Jahre für den Verein ist ohnegleichen. Sie hat den Vorstand sicher durch diverse Herausforderungen gelotst, wie das neue Datenschutzgesetz und die Nachwehen von Corona, um nur einen kleinen Teil zu nennen. Den Kontakt zu den Mitgliedern hat sie stets gepflegt und gelebt, alle konnten sich auf sie und ihren Einsatz verlassen. Obschon ihr Rücktritt ein grosser Verlust für den Verein ist, sind die Mitglieder sehr dankbar für ihre geleistete Arbeit und wünschen Sabine Zeltner alles Gute für die Zukunft.

Eine neue Präsidentin hat sich trotz intensiver Suche bisher nicht finden lassen, sodass der aktuelle Vorstand die Arbeit unter sich aufteilt, mit der Hoffnung, dass sich bald eine motivierte Bäuerin oder Landfrau findet, welche das Amt übernehmen kann.

Bis dahin verstärkt Andrea Uebelhard aus Neuendorf den Vorstand als Schnuppermitglied, wofür alle sehr dankbar sind.

Dank der grosszügigen Spende der Einwohnergemeinde Egerkingen konnten die anwesenden Mitglieder nach einem spannenden kleinen Lottospiel beim gemeinsamen Zusammensein und Ausklingen des Abends einen Kaffee geniessen.

So endete die 93. Generalversammlung der Landfrauen Gäu in einer gemütlichen, wenn auch wehmütigen Atmosphäre, mit viel Vorfreude auf das abwechslungs- und lehrreiche Jahresprogramm, welches auch auf der Homepage der Landfrauen aufgeschaltet ist. Einer der wichtigsten Aspekte des Vereins, das Zusammenkommen und der gemeinsame Austausch, wird auch in diesem Jahr zelebriert werden und genügend Raum finden. Dabei sind die Landfrauen Gäu immer offen und erfreut über neue Mitglieder, welche sich bei Interesse gerne beim Vorstand via Homepage melden können.

---